

## Förderung aus dem Burgen- und Schlösserprogramm

### I. Förderrichtlinien

Voraussetzungen für eine Förderung:

- **Denkmaleigenschaft** im Sinne des **Bayer. Denkmalschutzgesetzes (Art. 1 Abs. 2 DSchG)**
- das Objekt muss in **landesgeschichtlicher, kultureller, wissenschaftlicher, kunstgeschichtlicher, städtebaulicher oder volkskundlicher Hinsicht für den Bezirk bedeutend sein**
- die **Sicherung bzw. Instandsetzung** des Objekts muss dringlich sein
- die Maßnahme muss fachgerecht **im Sinne der Denkmalpflege** (Konservierung, Restaurierung) durchgeführt werden
- ein wesentliches Ziel ist die **Revitalisierung** des gefährdeten Objekts. .
- die **Gewährung staatlicher Denkmalpflegemittel ist Voraussetzung für eine Förderung durch den Bezirk,**
- **beschränkte finanzielle Leistungsfähigkeit** des Eigentümers bzw. Besitzers
- der Bezirksheimatpfleger und das Landesamt für Denkmalpflege **befürworten die Förderung**

### II. Fördersätze:

**Förderung durch den Bezirk:**

- regulär bis **5 % der förderfähigen Kosten**
- in Sonderfällen bis **10 % der förderfähigen Kosten**

**Sicherungsmaßnahmen bei Burgruinen sind Sondermaßnahmen:**

- **Mindestzuschuss** € 1.500,00
- **Höchstzuschuss** €100.000,00

Bitte legen Sie dem **Antrag auf Fördermittel des Bezirks unbedingt** den **Zuschussantrag des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege** bzw. das Auslöseschreiben für die **Inanspruchnahme von Mitteln aus dem Entschädigungsfond** jeweils in Ablichtung bei.

Bezirk Oberpfalz, Kulturverwaltung, Ludwig-Thoma-Str. 14, 93051 Regensburg  
Tel. 0941/9100-0 Fax: 0941/9100-1399 E-Mail: Kulturverwaltung@bezirk-oberpfalz.de

**A N T R A G auf Gewährung eines Zuschusses des Bezirks Oberpfalz zur  
Förderung aus dem „Burgen- und Schlösserprogramm“**

Bitte reichen Sie den Antrag bei der Unteren Denkmalschutzbehörde  
(Landratsamt/Große Kreisstadt/kreisfreie Stadt) ein.

\_\_\_\_\_  
Name des/r Antragsstellers/in

Eigentümer/in

\_\_\_\_\_  
Ggf. Ansprechpartner/in

Vertreter/in des Eigentümers  
(Vollmacht liegt bei)

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Name der Bank

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
Tel./Fax

\_\_\_\_\_  
BIC

\_\_\_\_\_  
Mailadresse

Ich/wir beantrage/n die Gewährung eines Zuschusses von \_\_\_\_\_ €

für: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort des Baudenkmals (Ortsteil, Straße, Hausnummer, Gemeinde, Landkreis, Fl.Nr., Gemarkung)

**Begründung:**

November 2010

- Eintrag in die Denkmalliste  ja  nein

- Beschreibung des Objekts \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Bedeutung des Objekts (orts-, bau- bzw. kunstgeschichtlich, städtebaulich, wissenschaftlich, volkskundlich)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- Notwendigkeit und Dringlichkeit der Maßnahme:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Dauer der Maßnahme:** von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

# FINANZIERUNGSPLAN

(ggf. Anlageblatt verwenden; Finanzierung muss gesichert sein!)

## A. EINNAHMEN

### Eigenmittel:

Barleistungen \_\_\_\_\_ €

Eigenleistungen (Wert in €) \_\_\_\_\_ €

Sachwerte (Wert in €) \_\_\_\_\_ €

Darlehen (von wem, in welcher Höhe,  
zu welchen Bedingungen?) \_\_\_\_\_ €

### Zuschüsse und Spenden:

Bereits bewilligt, zugesagt oder beantragt (wann?)

a) Bezirk Oberpfalz \_\_\_\_\_ €

b) Gemeinde \_\_\_\_\_ €

c) Landkreis \_\_\_\_\_ €

d) Bayer. Landesamt für  
Denkmalpflege \_\_\_\_\_ €

e) Bayer. Staatsministerium  
für/des \_\_\_\_\_ €

f) von kirchlicher Seite \_\_\_\_\_ €

g) Bayer. Landesstiftung \_\_\_\_\_ €

h) Städtebauförderung \_\_\_\_\_ €

i) Dorferneuerung \_\_\_\_\_ €

j) Sonstige \_\_\_\_\_ €

**Summe** \_\_\_\_\_ €

### **Hinweis:**

**Bitte verwenden Sie diesen Finanzierungsplan unbedingt einheitlich bei allen Zuschussgebern!**

November 2010

## B. AUSGABEN

Für das Bauvorhaben laut Kostenermittlung bzw. –schätzung  
(entsprechende Unterlagen bitte beilegen!)

Art der Maßnahme	Betrag
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
_____	_____ €
<input type="checkbox"/> Gesamtkosten der Maßnahme bzw.	
<input type="checkbox"/> Kosten des jetzigen Bauabschnitts	
<b>Summe</b>	_____ €

Ergänzende Angaben:

1. Hat der Bezirk Oberpfalz bereits früher Zuschüsse für diesen Zweck gewährt?  
(Datum und Betrag)
2. Wurde ein Gutachten des Bayer. Landesamtes für Denkmalpflege eingeholt und werden die Arbeiten nach den Vorschlägen des Bayer. Landesamts für Denkmalpflege ausgeführt? (Bitte fügen Sie die Gutachtenabschrift des Landesamtes bei.)
3. Vorsteuerabzugsberechtigung  ja  nein

Anlagen:

- a) Kostenermittlung bzw –schätzung, Baupläne, Skizzen, Fotos, Instandsetzungs- bzw. Restaurierungskonzepte, Lageplan etc.
- b) Kopie des Zuschussantrages an das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege  
**(Der Antrag kann nur bei Vorliegen dieser Kopie bearbeitet werden!)**
- c) Kopien sämtlicher Bewilligungsbescheide

Anzahl: \_\_\_\_\_

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/r Antragstellers/in

**Stellungnahme der Stadt/Gemeinde und des Landkreises zur Förderungswürdigkeit der Maßnahme**

**1. Stadt/Gemeinde** \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Der/die Antragsteller/in hat hier ebenfalls einen Zuschuss beantragt, über den (voraussichtlich) am \_\_\_\_\_ entschieden wird/worden ist. Die Zuschusshöhe beträgt \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_  
Oberbürgermeister/1. Bürgermeister

**2. Landkreis** \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

Der/die Antragsteller/in hat hier ebenfalls einen Zuschuss beantragt, über den (voraussichtlich) am \_\_\_\_\_ entschieden wird/worden ist. Die Zuschusshöhe beträgt \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_  
Landrat

---

**3. Antrag 1-fach mit Anlage 1-fach**

an den  
Bezirk Oberpfalz  
Postfach 10 01 65  
93001 Regensburg

nach Prüfung der Antragsunterlagen übersandt  
am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Untere Denkmalschutzbehörde

---

**4. Bestätigung des Bayer. Landesamts für Denkmalpflege**

- ohne Einwände  
 mit Einwänden

Zuschussvorschlag für den Bezirk Oberpfalz: \_\_\_\_\_ €

München, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Bayer. Landesamt für Denkmalpflege  
Gebietsreferent/in